

Für das HZA D soll ein neues Dienstfahrzeug angeschafft werden. Zur Auswahl stehen Typ A und Typ B. Die Anschaffungskosten betragen für den Typ A betragen 24900 € und 27900 € für den Typ B. Die Nutzungsdauer wird für beide Fahrzeugtypen mit 8 Jahren angenommen. Der Restwert beträgt beim Typ A 2.000 € und beim Typ B 3.500 €. An Reparatur- und Wartungskosten werden für den Typ A 2 € pro 100 km und für den Typ B 1,80 € erwartet. Der Benzinpreis wird mit 2,00 € für die Nutzungsdauer als konstant angenommen. Der Benzinverbrauch des Typ B liegt bei 7 l/100 km, der des Typ A bei 8 l/100 km. Gehen Sie von einer jährlichen Fahrleistung von 20.000 km aus.

- a) Beurteilen Sie nun die Investitionsentscheidung investitionstheoretisch anhand der Kapitalwertmethode. Unterstellen Sie, dass sich der Benzinpreis nach Ablauf des ersten Jahres jährlich um 3% erhöht. Durch die Anschaffung des neuen Dienstfahrzeuges werden jährlich 8000 € eingespart, die bislang als Aufwandsentschädigung für die dienstliche Nutzung privateigener Fahrzeuge an Bedienstete ausbezahlt wurden. Der Kalkulationszinssatz beträgt 8%.
- b) Was besagt ein Kapitalwert von Null?

	ja	nein
Die Investition amortisiert sich während der Nutzungsdauer nicht.		
Die Investition verzinst sich zum Kalkulationszinsfuß.		
Der bei der Kapitalwertmethode gewählte Kalkulationszinssfuß entspricht genau dem „Internen Zinsfuß“.		
Die Investition lohnt sich nicht.		
Die Summe der abgezinsten Einzahlungen entspricht der Summe aller abgezinsten Auszahlungen.		
Die Investition amortisiert sich genau zum Ende der Nutzungsdauer und in keinem Fall vorher.		